

Gregor Kilian & his All Star-Band

1938 machte Benny Goodman den Jazz mit seinem zur Legende gewordenen Carnegie-Hall-Konzert in New York zur Konzertmusik. Nicht nur seine Bigband, sondern auch Trio- und Quartettbesetzungen mit Teddy Wilson, Gene Krupa und Lionel Hampton brachten die Mengen zum Toben und den Swing vor die ersten Fernsehkameras.

„Ein rasantes Swing- Feuerwerk mit der Eleganz und dem Stil der 30er und 40er Jahre“ (HNA)

wird kombiniert mit der außergewöhnlichen Stimme von Sängerin Inna Vysotska.

Gregor Kilian

Gregor Kilian aus Göttingen ist als Stride-, Swing- und Boogie- Pianist bundesweit bekannt, wie auch als Piano-Duett-Partner von Joe Pentzlin oder als Pianist des Trevor Richards New Orleans Trios in Frankfurt Am Main. Er spielte bereits mit den Hamburger Jazz Lips, Norbert Susemihls Joyful Gumbo, Claus Jacobi, Thomas L'Etienne, Torsten Zwingenberger oder beispielsweise dem Göttinger Symphonieorchester. Gemeinsam mit Schlagzeuger Nils Conrad veranstaltet er jeden dritten Donnerstag im Monat in Göttingen die „Blues'n' Boogie Küche“ mit namhaften musikalischen Gästen. Als Bordmusiker war er auf den Kreuzfahrtschiffen MS Deutschland, MS Europa (II) und zuletzt auf dem „Traumschiff“ MS Amadea.

www.gregor-kilian.de

Inna Vysotska

Inna Vysotska, Diplom-Jazz-Sängerin aus Hannover, wurde in Donezk in der Ukraine geboren. Sie erhielt ab ihrem siebten Lebensjahr Klavier- und Gesangsunterricht, sowie Gehörbildung und musiktheoretischen Unterricht. Inna Vysotska wurde bereits mehrfach bei internationalen Wettbewerben ausgezeichnet. Unter anderem ist sie Preisträgerin des Grand Prix Pop-Wettbewerbs Donezk / Ukraine 2003 und 2004 und bekam 2006 den ersten Preis des EUMAC Star Award in Bremen. Sie wirkt(e) zudem in Ensembles wie Colibri, Leon Gurvic Projekt, Eldorado Groove Orchestra sowie dem Knut Richter Swingtett mit. 2020 tourte sie mit „Inna Vysotska and The Untouchables“ in Skandinavien.

<http://www.inna-jazz.de/>

Matthias Strucken

Der Kölner Diplom-Vibraphonist Matthias Strucken arbeitet(e) im Rahmen von Workshops und vielen Konzerten mit bekannten Musikern wie David Friedman, Barbara Dennerlein, Bill Ramsey, Paul Kuhn, Emil Mangelsdorff, Beverly Daley, Siggie Gerhard, Paul Kuhn, Klaus Doldinger und John Taylor zusammen und war bereits international auf Tour. Matthias Strucken leitet mehrere eigene Bands: das Matthias Strucken Swingtett, das Milt Jackson Project, die Latin-Band Con Mucho Gusto, das Trio jazz3, das Behr-Strucken Duo, Artfusion und soulbrothers. Seit 2016 arbeitet er auch mit Joscho Stephan zusammen.

<https://matthiasstrucken.de/> und [https://de.wikipedia.org/wiki/Matthias Strucken](https://de.wikipedia.org/wiki/Matthias_Strucken)

Holger Werner

Der Kölner Diplom-Klarinettist und -Saxophonist Holger verfügt über ein abgeschlossenes Jazz- und Klassik-Studium in Köln und Rotterdam. Seit 2010 war er Mitglied im Joe Wulf Sextett (Gentlemen of Swing), leitetet u.a. das German Vintage Jazz Orchestra. In der Kölner Jazz- und Improvisationsszene arbeitet Werner u. a. im Frederik Köster Jazz Orchester, in der Hannah Köpf Band, in Robert Landfermanns Projekt Tiefgang, in der Formation 3X3, im Stefan Schultze Ensemble, in der Gruppe Bellbird und im Jakob Kühnemann Quartett. Holger Werner ist in der Europäischen Jazzszene in verschiedenen Besetzungen aktiv, u.a. mit Sean Moyses oder beispielsweise Clive Fenton.

[https://de.wikipedia.org/wiki/Holger_Werner_\(Musiker\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Holger_Werner_(Musiker))

Oliver Mewes

Seine Vorliebe für die Stilistiken des swingenden Jazz führten zur Zusammenarbeit mit Engelbert Wrobel's Swing Society, Hazy Osterwald, Dan Barrett, Bob Barnard, Nicki Parrott, Olaf Polziehn Trio, Harry Allen, Frank Roberscheuten Hiptett, Rossano Sportiello, Shaunette Hildabrand, The Three Tenors Of Swing, Antti Sarpila, Kenny Davern, Bob Wilber, Rebecca Kilgore und Echoes Of Swing.

Als festes Mitglied der Band Echoes Of Swing (1998 – 2019) führten ihn Konzerte u.a. in den Herkules Saal der Münchener Residenz (100 Jahre Fats Waller 2004), in die Berliner Philharmonie (BIX 2016), in den Kammermusiksaal der Elbphilharmonie (EOS Travelin' 2018), auf das Rheingau Musik Festival (D), das Elbjazz Festival (D), Kobe Jazz Street (J), Waiheke Island Of Jazz (NZL), Arbors Records International Jazz Party (USA 2010), Jazz Aux Rempart (F) und das Hotel Ascona Jazz Festival (CH).

Sein Schlagzeugspiel ist auf zahlreichen Rundfunk - (BR, WDR, SR, NDR) und TV - Produktionen (NDR, SWR, BR, HR) sowie auf über 30 CD Produktionen dokumentiert, unter denen das Album "Message From Mars" 2010 mit dem Prix de l'Academie du Jazz und dem Vierteljahrespreis der Deutschen Schallplattenkritik ausgezeichnet wurde.

<https://www.olivermewes.com/>